

# Qualifizierung der Parteileitung-

# Qualifizierung ihrer Leitungstätigkeit

Das entwickelte gesellschaftliche System des Sozialismus ist kein von den Menschen losgelöst existierendes System. Es kann nur von ihnen selbst geschaffen werden. Daraus ergibt sich die Aufgabe, in noch höherem Maße die Leitungs- und Führungstätigkeit der Kreisleitungen und aller Parteiorganisationen zu qualifizieren. Dann kann die Partei ihrer Hauptaufgabe noch besser gerecht werden, das sozialistische Bewußtsein der Werktätigen und die Entfaltung ihrer schöpferischen Initiative allseitig zu fördern.

Unsere Kreisparteiorganisation Aue konzentriert dabei ihre Kräfte und Mittel vor allem auf jene Volkswirtschaftszweige, die die Basis für die Meisterung der wissenschaftlich-technischen Revolution bilden.

Vorrangig entwickeln sich bis 1970 vor allem die Betriebe der Elektronik/Elektrotechnik, des Maschinenbaus und der Zulieferindustrie. Solche Betriebe wie das Meßgerätewerk Zwönitz, die volkseigenen Betriebe Blema und Textima, Aue, der Auer Werkzeugbau und das Elektromotorenwerk bestimmen wesentlich das Profil der politischen und ökonomischen Entwicklung des Kreises. In diesen Betrieben geht es um die

Produktion von Erzeugnissen, die den wissenschaftlich-technischen Höchststand repräsentieren und einen hohen Zuwachs an Nationaleinkommen sichern. Es geht also um Pionierleistungen, wie das auf der 9. Tagung des ZK und in der Wahldirektive des Politbüros betont worden ist.

Darüber werden wir vor allem während der Parteiwahlen mit den Genossen in den Grundorganisationen beraten; denn derartige Aufgaben stellen an die Parteileitungen hohe Anforderungen. Sie zu erfüllen, dazu sind die Voraussetzungen zu schaffen. Eine der Voraussetzungen ist die Qualifizierung der Parteisekretäre und der Parteileitungsmitglieder.

Wir lassen uns davon leiten, daß es in erster Linie um die Weiterbildung der jetzt tätigen Kader durch kurz- und langfristige Qualifizierungslehrgänge, Vortragszyklen, Erfahrungsaustausche und besonders durch organisiertes Selbststudium geht. Nur dadurch können alle Leitungskader ihre Kenntnisse vertiefen. Das wird sich auf den Leitungsprozeß immer mehr auswirken.

Das Augenmerk des Sekretariats der Kreisleitung Aue ist vor allem darauf gerichtet, die

wwwi.ni.n.uw

## Mitgliederversammlungen interessant gestaltet

Nach dem VII. Parteitag erarbeiteten wir uns in der Parteileitung im VEB Plauener Spitze eine Konzeption zur Aktivierung der politisch-ideologischen Arbeit und machten uns Gedanken über die bessere Gestaltung der Mitgliederversammlungen. Dabei kamen

wir überein, in den Parteileitungssitzungen zur Vorbereitung der Mitgliederversammlungen zu beraten, welches geeignete Anschauungsmaterial verwendet werden kann. Gut ist es, wenn man dafür geschulte Kader konsultiert.

Unsere Mitgliederversammlungen im Jahre 1968 haben wir mit Plakaten, Filmen, Lichtbildern, Fotos, Epizinskop und Ausstel-

lungen interessanter gestalten können. Künftig wollen wir auch Tonbänder verwenden.

Wie unsere Mitgliederversammlungen im letzten Jahr verliefen, sei an einigen Beispielen dargestellt. Dem Wunsche einiger Genossen entsprechend, wird in jeder Versammlung der Stand der Planerfüllung bekanntgegeben. Der besten Parteigruppe verleihen wir einen Wimpel, wobei u. a. auch gewertet wird, welchen Anteil diese Parteigruppe an der interessanten Gestaltung der Mitgliederversammlung hat.

DIR^te/HATIUBWOM